

# Fragensammlung: Univ.-Ass. Dr. Birgit Blatt



*Du hast auch Prüfungsfragen mitgeschrieben?  
Dann schick sie uns bitte an [info@agjus.at](mailto:info@agjus.at) oder nutze unser Formular! Vielen Dank! Du unterstützt uns damit sehr beim Ausbau der Fragensammlung und hilfst uns, das Service für alle Kolleginnen und Kollegen noch weiter zu verbessern!*

*Die Fragen dienen rein der Übung und stellen keine Stoffabgrenzung dar! Alle Angaben ohne Gewähr!  
Vielen Dank allen Studierenden, die uns Fragen zugeschickt haben!*

*Eure AGJus*

## **2023**

1. Fall: A hat B zu Sanierungsarbeiten eines Tennisplatzes gebucht - Sanierung mangelhaft → Klage auf Feststellung?
2. Was ist eine Masseforderung und wie mache ich sie geltend?
3. Zuständigkeitssystem der EugVVO?
4. Sie sind Masseverwalter - Insolvenzgläubiger will zugreifen? Exekutionssperre?
5. Fall: Unterhaltsberechtigte - Vater hat immer brav gezahlt - nun Zahlung eingestellt - Was kann die Unterhaltsberechtigte machen - sie weiß aber nicht wie viel er verdient
6. Streitanhängigkeit - Was, Wann, Wirkung?
7. Exekutionstitel
8. Was ist eine Fahrnisexekution?
9. Fall: Forderung von 50.000 - Vollstreckbarer Titel - A will Exekution gegen B führen - Weiß aber nicht wie viel Vermögen B hat
10. Revisionsrekurs im Außerstreitverfahren?
11. Klagerücknahme
12. Kanzlei mit Sitz in Wien vs. GmbH mit Sitz München - Salzburg Gericht entscheidet - Wo kann Anwältin der Kanzlei klagen? Anwendung EugVVO
13. Insolvenzforderung - Wie mache ich sie geltend?
14. Was steht denn alles in einem Urteil?

## **2021**

1. Wir haben A, A macht Bauarbeiten. Hat eine Baustelle, neue Fassade (Einfamilienhaus) für Verbraucher (V). Eine Rechnung (von mehreren) wurde schon gelegt, V hat schon bezahlt. Über das Vermögen des A wird ein Insolvenzverfahren eröffnet, A sagt Insolvenzverwalter nichts von Baustelle, führt dort aber Arbeiten aus und überbringt V Rechnung. Da ist Pauschalbetrag drauf (vereinbart war aber, dass nach bestimmten Arbeitsschritten bezahlt wird). Die Rechnung schaut ganz anders aus als die alte, es ist zB kein Firmenstempel mehr drauf und es ist auch ein anderes Konto für die Zahlung angegeben. V hinterfragt das; wieso schaut Rechnung anders aus, wiesos ist das jetzt auf einmal ein anderes Konto? A sagt, das ist das Konto von „dem Kollegen im Auto“, weil A dem angeblich Geld schulde, und deswegen soll V gleich direkt an den das Geld überweisen. V zahlt den Betrag auf das in der zweiten Rechnung angegebene

- Konto. Insolvenzverwalter erfährt von diesem Vorgang und verlangt von V nochmal das Geld. Zu Recht?
2. Was können Sie mir zu Neuerungen im Außerstreitverfahren sagen?
  3. Was muss alles in einer Klage drinstehen? Welche Anforderungen sind im Zivilprozess an das Begehren zu stellen? Wann ist eine Klage schlüssig? Was ist, wenn ich nicht-klagbare Schulden einklage (wie zB Spielschulden)? Wann weise ich ab/zurück?
  4. A und B haben einen Vergleich in einem Zivilprozess geschlossen, dieser wurde ordnungsgemäß protokolliert. A denkt sich, „das schaut fad aus“, er will was, „wo auch der Bundesadler draufsteht“. A klagt den verglichenen Betrag nochmal ein. RichterIn hat den geschlossenen Vergleich aber am Tisch liegen. Und jetzt? Was ist, wenn A den ursprünglichen Betrag nochmal einklagt?
  5. Exekution zur Sicherstellung?
  6. Zuständigkeitssystem der EuGVVO? „Reihenfolge“ der Gerichtsstände?
  7. Exekution über € 10.000,00. Besonderheit? Kann ich alle Geldforderungen im vereinfachten Bewilligungsverfahren geltend machen? Gehen alle Exekutionsmittel im vereinfachten Bewilligungsverfahren? Wird Gegner bei „normalem“ Bewilligungsverfahren gehört? Kann ich wegen einer nicht fälligen Geldforderung Exekution führen?
  8. A und B sind Nachbarn. Der gegenüberliegende Nachbar C hat auf seinem Grundstück Kamera installiert; die Kamera schwenkt hin und her, und filmt dabei aber auch die Wohnung von A und B. A und B wollen eine Unterlassung. Können/müssen A und B die Unterlassungsklage gemeinsam machen? Woher weiß ich, ob eine gleichlautende Entscheidung ergehen muss?
  9. Was können Sie mir zur Opposition sagen? Was mache ich, wenn ich eine Oppositionsgrund habe, aber keine Oppositionsklage und kein Oppositionsgesuch möglich ist? Besonderheiten im Oppositionsprozess? Was passiert mit dem Titel über vollstreckbaren Anspruch, wenn der Oppositionsklage stattgegeben wird?
  10. Was können Sie mir zum Sanierungsplan sagen? Quoten/Quoren? Restschuldbefreiung? Wann tritt die ein? Kann der Schuldner nach Abschluss des Sanierungsplans den Gerichtssaal mit erteilter Restschuldbefreiung verlassen, ohne noch irgendeine Quote gezahlt zu haben? Ich biete 20% in 100 Jahren an, vorher kann ich mir das nicht leisten - ist das zulässig?
  11. A und B hatten ein Verfahren und A hat verloren und legt nach der Berufungsfrist Berufung ein und das Gericht bemerkt das nicht und gibt dem statt. Was kann B tun? Warum Revision und was ist der Revisionsgrund? Was gibt es für Revisionsgründe? Was heißt das wenn eine Frist abgelaufen ist?
  12. Wie ist das mit dem kostendeckenden Vermögen im Insolvenzverfahren? Welche und wessen Kosten? Was ist wenn der Kostenvorschuss nicht erlegt wird? Was passiert wenn ich keine Kostendeckung habe? Wie kann ich auf das KOnTO vom Schuldner zugreifen? Gibt es eine Besonderheit bei einer GmbH bei der Kostendeckung?
  13. Wer ist Partei im AußerStreitV? Beispiel für materielle Partei? Und wer ist die formelle Partei? Wozu brauch ich dann den materiellen?
  14. A hat gegen B eine Kaufpreisforderung fällig in 3 Monaten. Weil er gehört hat dass B unzuverlässig ist und klagt daher jetzt schon. Was sagen Sie als Richter? Die klage geht auf 10000€.
  15. Sie sind Masseverwalterin und Ihnen wird eine Exekutionsbewilligung über eine Insolvenzforderung zugestellt. Was tun sie? Kann ich was anderes als einen Rekurs machen?
  16. Welche Besonderheiten gibt es im Außerstreitverfahren beim Beweis im Vergleich

zum Zivilprozess?

17. A und B GMBH. A erhebt klage auf 10000 € beim Handelsgericht und sagt Zuständigkeit ist gegeben weil sowohl Schiedsgerichtsklausel als auch Gerichtswahl vorhanden sind. Was sagen Sie dazu? Wo ist dann meine Berufungsinstanz? Welches Rechtsmittel habe ich gegen einen Schiedsspruch?
18. Welche Verfahrensgrundsätze gibt es im AußerStrV? Wie wird der Verstoß gegen das rechtliche Gehör behandelt
19. Vertrag zwischen A und B. B ist Gläubiger und eine Bank. Klausel wurde festgelegt in der vereinbart wurde 50% der Forderung bei Erfolg der Umstrukturierung und 100% bei Misserfolg der Umstrukturierung und Eröffnung des Insolvenzverfahrens. Zulässig? Antwort: Nach §§25a und 25b IO unzulässig.)
20. Was steht in einem Urteil und wie ist es aufgebaut?
21. Meistbotsverteilung?

## 2019

1. A gg B Klage auf Unterlassung wegen Wettbewerbswidriger Handlungen, Eröffnung des Konkursverfahrens gg B
2. Revision im Zivilprozess
3. Verfahrensgrundsätze im Außerstreitverfahren
4. Sie sind Masseverwalterin und bekommen eine Exekutionsbewilligung zugestellt. Was tun Sie?
5. A u B haben sich verglichen, später klagt A die Forderung noch mal ein
6. Welche Voraussetzungen müssen für Exekutionsbewilligung gegeben sein?
7. Voraussetzungen für Eröffnung eines Konkursverfahrens?
8. A u B haben Wohnsitz in München, schließen Gerichtsstandsvereinbarung wonach das sachlich zuständige Gericht in Salzburg zuständig ist. Was sagen Sie zu der Gerichtsstandsvereinbarung?
9. Was können sie mir über die vorbereitende Tagsatzung sagen?
10. Kann ich im AußStrVerf auch einen Antrag vorbringen?
11. A wurde rechtskräftig verurteilt im geschäftlichen Verkehr eine Bezeichnung zu unterlassen. Kurz darauf behauptet B, er verwendet die Bezeichnung weiterhin und beantragt Exekution, weil er schon eine Exekutionsbewilligung hat. A behauptet, dass sei nicht so.
12. Was können Sie mir zur Klagszurücknahme erzählen?
22. Was ist eine Insolvenzforderung?
23. A der hat einen Unfall verursacht, B und C beschädigt, B möchte 2000, C möchte 17 000 Schadenersatz, B und C fragen Sie ob sie gemeinsam klagen können?
24. Antwort: einfache Streitgenossenschaft
25. Worin liegt der Unterschied? Was hat materiell, formell für folgen?
26. Was ist ein Aussonderungsrecht? Und wie wird es behandelt? Leasingunternehmen? Was ist eine Masseforderung? Eigentum und was braucht man noch für den Aussonderungsanspruch? Der Vertrag muss wegfallen für einen Aussonderungsanspruch, Was ist die Masseforderung bei diesem Gläubiger? Die Leasingentgelte
27. Exekutionsantrag? Exekutionstitel Prozesssperre?
28. Opposition? Ausgangspunkt? Seit wann neue Umstände? Urteil/Spruch, steht in der Exekutionsordnung
29. Obsorgeverfahren im Gericht Wien Innere Stadt, Mutter wird Obsorge entzogen und Vater gegeben, die Mutter erhebt Nichtigkeitsklage wegen der RichterIn als

Nichtigkeitsgrund, grundsätzliches Problem? Außerstreitige Verfahren, gibt es da eine Nichtigkeitsklage?

30. Abänderungsantrag?
31. Eine Freundin wohnt seit kurzem mit ihrem Freund zusammen, er schlägt sie, sie kann nicht ausziehen, was kann sie tun? Einstweilige Verfügung, was gibt es für Besonderheiten bei Gewalt?
32. Was muss in einer Klage drinstehen? Zuständigkeitstatbestand? Was ist das Begehren? Streitgegenstand?
33. Eine Außerstreitverfahren ist anhängig, Rückforderung einer verbotenen Ablöse, während des Verfahrens wird über das Vermögen des Antraggebers wird ein Konkursverfahren eröffnet, es kommt zur Unterbrechung des Verfahrens, wie läuft das Insolvenzverfahren ab? Passivprozess?
34. Wann kommt es zum Prüfungsprozess? Wenn die Forderung angemeldet ist Nach Prüfungstaxation? Unzulässigkeit des Rechtswegs
35. Unterlassungsexekution? Was wenn die Exekution nicht fällig ist? Rekurs? Unrichtige rechtliche Beurteilung?
36. Was ist ein Vergleich und welche Wirkungen hat er? Novationsvertrag? Ein neuer Anspruchsgrund
37. Formeller Schritt am Ende des Vergleichs? Kein Urteil und kein Beschluss! Es ist eine gerichtliche Protokollierung (= Wirksamkeitsvoraussetzung für den Vergleich) die Protokollierung fehlt, es ist ein Verfahrensmangel, der Vergleich wird nicht wirksam, es gibt prozessrechtliche und materiellrechtliche Wirkungen von Vergleichen, das Verfahren ist nicht beendet, Fortsetzungsantrag
38. Kann ich die ursprüngliche Forderung nochmal einklagen?
39. A und B sind Miteigentümer einer Liegenschaft, Feststellungsklage von einem Servitut gegen C, zum Verfahren erscheint nur A nicht aber B, C beantragt eine Versäumnisklage gegen B
40. Materielle Streitgenossenschaft, einheitliche Streitpartei, Repräsentationsprinzip
41. Warum weist man den Antrag ab und nicht zurück?
42. Revisionsrekurs im Außerstreitverfahren?
43. Forderungsexekution? Unpfändbare Beträge? Pflegegeld und Witwenpension - das auch bei Pension und Wohnbeihilfe? Nein!
44. Max ist Bäcker, gegen ihn laufen mehrere Exekutionsverfahren, unpfändbare Sachen, Ausnahmen bei Kleinunternehmer
45. Man bringt gegen den Vertragspartner (der sich in Italien befindet) eine Klage auf Nichtbestehen des Kaufvertrages, der Italiener klagt auf Zahlung Feststellungsklage und Leistungsklage?
46. Wie funktioniert die Leistungsklage in Österreich? Aus welchen Regelungen wird das abgeleitet und welche Folgen hat das für das österreichische Verfahren? Was macht das österreichische Gericht? Wie wäre der Fall in österreichischen Recht? Wann ist etwas streitanhängig?
47. Tochter führt gegen Vater ein Exekutionsverfahren wegen einer Unterhaltspflicht, der Vater bringt eine Oppositionsklage da er noch eine Unterhaltspflicht hat wegen eines neues Kindes, wo bring ich die Oppositionsklage ein? Oppositionsgesuch - was ist da exekutionsrechtlich? Ein Einstellungsantrag!
48. Nichtangemeldete Insolvenzforderungen, wie werden diese behandelt? Sanierungsplan, Zahlungsplan?
49. Was steht in einem Urteil und wie ist es aufgebaut? Geschäftszahl im Urteilskopf
50. Kostendeckung im Insolvenzverfahren? Wann ist sie gegeben?
51. A, bei dem wurden Sparbücher gepfändet, der Betrag wurde den Gläubigern



- überwiesen, die Ehefrau bemerkt, dass es ihre Sparbücher waren
52. Bezeichnung des Exekutionsobjekts Keine Exszindierungsklage
  53. Kann man eine nicht fällige Forderung einklagen? Wann muss die Fälligkeit gegeben zu sein? Warum ist da ein Unterschied ob ich 100 000 oder 10 000 € einklagen?
  54. Bestimmtheit des Begehrens im Außerstreitverfahren? Keine Geldleistung? Paragraf 102 Außerstreitverfahren wird nicht geprüft
  55. Beschluss vom 2. September mit dem wird über das Vermögen von Unternehmen A das Konkursverfahren eröffnet, am 5. September zugestellt, am September wird Rekurs erhoben
  56. Werden alle Beschlüsse im Insolvenzverfahren veröffentlicht?
  57. Notorische Tatsachen? Allgemein kundig und gerichtskundige Tatsachen? Woher muss das Gericht diese Kenntnis haben? Firmenbuch und Grundbuch?
  58. Meistbotsverteilung?
  59. Forderung des Gläubigers vom Masseverwalter anerkannt, sonst keine Erklärung, Konkursverfahren wird aufgehoben, Gläubiger Klage auf Leistung der Forderung gegen den Schuldner
  60. Ist die Forderungsfeststellung das selbe wie ein Urteil bei einer Leistungsklage zwischen Gläubiger und Schuldner? Prozesshindernis?
  61. Kann ich einen Dritten an einen Prozess hinzuziehen? Nebenintervenient? Einheitliche Streitpartei?
  62. Gibt es sowas auch im Außerstreitverfahren?
  63. Was für Befugnisse hat der einfache Nebenintervenient?
  64. Antrag des Vater, das Gericht setzt seine Unterhaltspflicht um 50 € runter, am 5. 6. Zugestellt, die Mutter stellt am 22.6. Rekurs, Urteil dass der Rekurs verspätet ist kommt am 1.10., Frau hat keine juristische Ausbildung, bei der Zustellung war sie und das Kind krank, sie hat das aber am Tag der Zustellung persönlich übernommen Wiedereinsetzung? Wie wird eine verspätete Handlung behandelt?
  65. Revision im Zivilprozess? Wann ist ein Revision zulässig? Änderungsantrag?
  66. Was müssen Sie beachten bei einer Exekution ab 20 000 €? Was ist der Unterschied bei der Forderungsexekution und bei der Liegenschaftsexekution?
  67. Frau A ist Immobilienmaklerin, Website endet auf at, die Seite ist nur auf Deutsch aufrufbar, keine internationale Anfahrtsbeschreibung, sie vermittelt einen Spanier eine Wohnung, welcher die Provision nicht zahlen will, sie klagt ein, er sagt, dass ein Verbrauchergeschäft vorliegt, aufgrund der internationalen Bekanntheit der Südsteiermark (als Ausrichtung)
  68. Wie ist die internationale Anknüpfung gegeben? Anwendbarkeit der EUGVO? Ausschließlichkeit des Gerichtstandes? Wann richte ich meine Tätigkeit auf andere Mitgliedstaaten aus?
  69. Einrede: internationale Unzuständigkeit, was tun Sie mit dieser Einrede? Diese ist mit Beschluss abzuweisen
  70. Hätte das Gericht amtswegig den Verbraucher wahrnehmen dürfen? Einlassung nach 26
  71. Vorfrage im Zivilprozess? Verfahren ohne Vorfrage gibt es so gut wie nicht, wann haben Vorfragen aus anderen Verfahren einen Einfluss auf mein Verfahren? Was mache ich im weiteren Verfahren geltend? Klage auf Feststellung auf Nichtbestehen des Mietvertrags und später gibt es eine Klage auf Mietpreiszahlung, was kann der Richter tun?
  72. Unterbrechungsmöglichkeit, gibt es die sonst noch wo? Öffentliche rechtliche Verhältnisse? Zum Beispiel Bescheid über Behindertenausweis und man wird gekündigt, es besteht Kündigungsschutz für den Behinderten, gefälschtes

- Testament, was kann der Richter tun? Wenn ich etwas fälsche ist
73. strafrechtlich, der Richter kann das strafrechtliche Verfahren abwarten
  74. Was ist eine Titelergänzung? Exekutionsverfahren, Rechtsnachfolge, Klage als einfache Titelergänzung
  75. Was sind die Besonderheiten des vereinfachten Bewilligungsverfahrens? Worin liegt die Vereinfachung? Einspruch
  76. Ein Unternehmen über dessen Vermögen wurde ein Konkursverfahren eröffnet, für ein Ehepaar wurde ein mangelhaftes Haus errichtet, es klagt gegen den Verwalter auf alle zukünftigen Schäden, die durch diese Fehler auftreten
  77. Was für eine Funktion hat die Forderungsanmeldung?
  78. Was ist das Problem mit der Oppositionsklage mit der Zuständigkeit?
  79. Urkundenvorlage im Zivilprozess?
  80. Art 24? Zwangszuständigkeit
  81. Eine Ehefrau und die Tochter wollen vom Vater Unterhalt, der Mann bezieht ein höheres Gehalt, keine außergerichtliche Einigung, beide wollen Unterhalt, wie machen sie das?
  82. Ehefrau Streitiges Verfahren, Tochter außerstreitiges Verfahren
  83. Sie weiß das bestimmte Gehalt nicht, muss sie ein bestimmtes Begehren angeben?
  84. Rechnungslegungsbegehren?
  85. Exekution auf eine vertretbare oder auf eine unvertretbare Handlung?
  86. Was ist eine Masseforderung und wie setzte ich sie durch?
  87. Prozesssperre? Leistungsurteil gegen den Verwalter, wo vollstreckt man das? Gegen die Insolvenzmasse
  88. Können Masse Forderungen immer zwangsweise vollstreckt werden?
  89. Was ist der Streitgegenstand? Rechtserzeugende Tatsachen/Sachverhalt?
  90. A klagt B auf Zahlung 20 000 Werklohn, B erhebt Einspruch, während des ordentlichen Verfahrens zahlt er plötzlich an A
  91. Klageeinschränkung auf Kosten? Wo liegt das Problem, wie weit schränkt man den Anspruch ein? Nichts mehr außer die Kosten
  92. Kostendeckung im Insolvenzverfahren?
  93. Exekutionstitel, was sehe ich in diesem alles? Einfache Titelergänzung? Wertsicherung!
  94. Wann ist ein Titel unbestimmt?
  95. A unterliegt der Klage, nach 4 Jahren findet er das erforderliche Beweismittel, er glaubt sein Anspruch ist verjährt
  96. Zuerst prüfen: Rechtsmittelklagen, Nichtigkeitsklage? Aber nicht relevant Wiederaufnahmeklage, wann trifft mich Verschulden, wann nicht?
  97. Was für Besonderheiten gibt es im Beweisverfahren im Außerstreitverfahren? Sachverständiger
  98. Wann kann ein Konkursverfahren eröffnet werden? Zahlungsunfähigkeit, juristische Personen, Was braucht man noch das man das Verfahren eröffnen kann? Betrieb des Unternehmens!
  99. Junger Richter entscheidet eine Unterhaltsentscheidung, Unterhaltsleistung iHv 15 % seines Einkommens gegen Tochter, er zahlt nicht, die Tochter kommt zu ihnen
  100. Exekutionstitel, Forderungsexekution, Voraussetzungen für die Exekution Bestimmtheit des Exekutionstitels?
  101. Dispositionsgrundsatz im Zivilprozess, wie wirkt sich dieser aus? Gibt es Fälle wo es gleich ist wie im Außerstreitverfahren?
  102. Wie werden Absonderungsrechte behandelt? Paritätsgrundsatz? Wer verwertet eine Absonderungssache?

103. Die Bank beschließt mit B eine Stundungsvereinbarung zum Zweck der Restrukturierung, sie verzichtet auf 25 % der Forderungen, wenn eine außergerichtliche Restrukturierung gelingt, diese ist auflösend mit der Eröffnung des Konkursverfahrens bedingt, später wird das Verfahren eröffnet Welche Vereinbarung sind bedingt an der Eröffnung des Konkursverfahrens ungültig/gültig?
104. Besonderheiten bestehen im Beweisverfahren im Außerstreitverfahren? Zwang? Untersuchungsgrundsatz? Komplette uneingeschränkt?
105. Veräußerung einer streitverfangenen Sache?
106. Ein Sparbuch liegt als Sicherheit einer Kreditforderung bei einer Bank, Masserverwalter klagt auf Herausgabe des Sparbuchs zur Verwertung
107. Wie verwertet man ein Aussonderungsrecht? Absonderungsgut? Paragraph 120 IO
108. Wie ist die Vorgangsweise, wenn eine Sache sich beim Absonderungsgläubiger befindet?
109. Was macht die Richterin mit einer Klage auf Herausgabe, abweisen, zurückweisen?
110. Zulässigkeit des Rechtswegs? Man weißt die Klage zurück mit Beschluss, Erkenntnisverfahren die auch im Insolvenzrecht geregelt sind
111. Antragsverfahren oder auch von Amts wegen einleiten, wo kann man beides? Sachwalter, Rechtsmittelverfahren - was ist eines der großen Prinzipien? Reformatio in peius
112. Ruhen des Verfahrens? Im Außerstreitverfahren?
113. Wie beginnt das Außerstreitverfahren? Wann ist ein amtswegig eingeleitetes Verfahren begonnen? Verlassenschaftsverfahren? Erste gerichtliche Handlung Muss das Gericht den Parteien sagen, dass sie das Verfahren eingeleitet haben?
114. Versäumnisurteil, welche Voraussetzungen? Er kommt nicht zur Verhandlung, das Gericht blättert in den Akten, was sucht es? damit man beurteilen kann ob der absichtlich nicht gekommen ist, der Zustellnachweis! Was muss man noch prüfen damit der Antrag erfolgreich ist? Was steht in der Versäumnisklage drinnen?
115. Welche Berufungsgründe gibt es gegen VU (Versäumnisurteil)?
116. A ist Subunternehmer von B, gegen B gibt es ein Schadenersatzverfahren, A tritt dem Verfahren bei, B verliert das Verfahren und A möchte berufen, geht das? A kann Berufung erheben, kann der B dann irgendwas tun? Nachträglicher Rechtsmittelverzicht? Wie heißt das? Man kann das Rechtsmittel zurücknehmen!
117. Wie wird man überhaupt Nebenintervenient? Wann besteht das rechtliche Interesse beizutreten?
118. Der Nebenintervenient wird an die Tatsachen gebunden, die Spruchbindung belastet dem nicht, ihm tut weh, dass er mangelhaft erfüllt hat
119. Wann ist der Subunternehmer an diese Tatsachenfeststellung gebunden? Wenn ihm der Streit verkündet wurde unabhängig davon ob er vorgebracht hat oder nicht, Verletzung des rechtlichen Gehörs
120. Wie wird die Zuständigkeit im Insolvenzverfahren beurteilt? Internationale Zuständigkeit? Sachliche Zuständigkeit? Einzelunternehmer mit Privat und
121. Einstweilige Verfügung zum Schutz vor Gewalt? Ihm wird verboten sich in meiner Nähe aufzuhalten, jetzt sind beide Arbeitskollegen, sie wohnen und arbeiten gemeinsam, krieg ich ihn aus Wohnung und Arbeit raus? Wohnung geht, überwiegende rechtliche Interesse wird bei der Arbeit scheitern
122. Man kommt zu Bs Grundstück nur wenn man As Grundstück übertritt, B (der ein Hotel führt) hat ein Servitut, A (auf dessen Grundstück sich der Weg befindet)

- wird verurteilt, keine Fotos mehr von den Leuten, die diesen Weg benutzen zu schießen, Ein Holzlieferant beschädigt den Zaun des A, A schießt wieder Fotos (er meint zu Beweis Zwecken) und wird daraufhin zu einer Geldstrafe verurteilt
123. Die Klage stellt eine Unterlassungsklage dar, bei einer Zahlung (also wenn A aufgefordert wird zu zahlen und nicht zahlt würde es zur Exekution kommen) was passiert aber hier? Wo ist die Geldstrafe her? Wie kann er sich gegen diese Exekutionsbewilligung zu Wehr setzen? Das Rechtsmittel hier ist der Rekurs, Was kann ich gegen eine Bewilligung einer Unterlassungsexekution vorgehen? Einen Rekurs machen und eine zweite Variante
124. Was für Besonderheiten gibt es beim Bestandverfahren?
125. Was ist eine Insolvenzforderung und wie macht man sie geltend? Wo und wann müssen die Gläubiger ihre Forderungen anmelden?
126. A hat bei der B limited in London Computer nach Wien bestellt, die Lieferung fällt aus, A möchte nun Schadenersatz geltend machen und fragt Sie wo er das geltend machen muss? EUGVVO anwendbar?
127. Sachliche Anwendbarkeit? Gerichtsstand des Lieferortes? Warum Artikel 7? Was ist die Grundregel? Grundsätzlich wäre es am Sitz des Beklagten aber wir suchen einen Wahlgerichtsstand, man kann diesen alternativ wählen
128. Jurisdiktionsnorm, sachliche Zuständigkeit? Was heißt Eigenzuständigkeit? Gibt es das auch beim Landesgericht? Kann B die Sachen beim Landesgericht klagen?
129. Was ist ein Sanierungsplan? Wie läuft das Verfahren ab?
130. Wiener Gebietskrankenkassa stellt eine Eröffnung des Insolvenzverfahrens gegen irgendwen, eine Woche später zieht sie diesen wieder zurück, das Verfahren wird fortgeführt, was ist der Sinn dieser
131. Regelung? Gläubigerschutz, der Schuldner zahlt an die Kasse, warum freut sich dann der Masseverwalter, warum ist das gut für die Insolvenzmasse? Er bringt jeden Gläubiger einen Zahlungsbeleg zur Tagessatzung, passt!
132. Kann man eine Klage zurücknehmen im Zivilprozess? Mit oder ohne Anspruchsverzicht, das Verfahren ist beendet, wer zahlt? Erfolgshaftungsprinzip
133. Kann ich das noch einmal einklagen, wenn ich die Klage zurücknehmen? Ohne Anspruchsverzicht? Geht es schon
134. Geht das auch im Außerstreitverfahren? Mit einem Antrag?
135. Neuerungen im Außerstreitverfahren?
136. Gerichtsvollzieher verpfändet Sachen, die jemand im Eigentumsvorbehalt gekauft wurden, was kann der Eigentumsvorbehaltverkäufer machen? Exszindierungsklage, von wann bis wann kann ich diese erheben?
137. Streitgenossenschaft? Wie weiß ich, dass ein gleich lautendes Urteil ergehen muss?
138. Besonderheiten im Insolvenzverfahren über eine natürliche Person die keine Unternehmen betreibt?
139. Verfahrensrechtliche Unterschiede? Gilt das auch alles für einen Nichtunternehmer? Was für Kosten müssen normalerweise gedeckt sein? 4000 € sind die Anlaufkosten
140. Mutter wurde zur Zahlung von Unterhalt an ihre Tochter verpflichtet, die Einkommenssituation verschlechtert sich, sie möchte weniger zahlen und es gibt noch kein Exekutionsverfahren
141. Außerstreitverfahren!! Worauf ist das Begehren der Mutter gerichtet? Negative Feststellungsklage! Die Tochter bringt einen Exekutionsantrag ein und der wird auch bewilligt, zwei Verfahren!
142. Ist ein Zivilrichter an den Strafurteil gebunden? Ausgangssituation?



Schadenersatz?

143. Fahrnisexekution? Wann wird das Vermögensverzeichnis erstellt? Muss ich in einem Antrag reinschreiben

## 2018

1. Dem A haften B und C solidarisch. A klagt nur B, C zahlt jedoch während des Prozesses.
2. Verfahrensgrundsätze im Außerstreitverfahren
3. Voraussetzungen im Insolvenzverfahren
4. A hat gegen B einen rechtskräftigen Zahlungsbefehl von € 15.000,-. B zahlt nicht.
5. Unterbrechung eines Prozesses
6. Anhängigkeit im Außerstreitverfahren 107.
7. B klagt A auf € 3.000,-. Ein Zahlungsbefehl wurde erlassen. A hat bereits gezahlt und ignoriert deshalb den Zahlungsbefehl. B beantragt die Exekution und A wird der Exekutionsbefehl zugestellt.
8. Wie wird man Partei im Außerstreitverfahren?
9. Streitgenossenschaft
10. Exekution einer unvertretbaren Handlung
11. Fall: A und B (beide Zeitungsunternehmer) schließen einen Vergleich, dass A etwas auf die Titelseite der Zeitung drucken soll. As Zeitung erscheint wochentags als normale Zeitung, am Wochenende jedoch umhüllt von einer Hochglanzbeilage. A druckt den Text am Wochenende auf die Titelseite der normalen Zeitung (die vom Hochglanzmagazin umhüllt ist). Bs Exekution wird bewilligt. Was kann A tun?
12. Veräußerung der streitverfangenen Sache
13. Beschlussberichtigungsantrag
14. Parteibegriff im Außerstreitverfahren
15. Aufbau Urteil
16. Revisionsrekurs im Außerstreitverfahren
17. A kauft auf Sylt eine Goldkette bei B. Zurück in Ö merkt A dass die Kette nur aus Messing ist. Wo klagt A?
18. Veräußerung der streitverfangenen Sache
19. Partei im Außerstreitverfahren
20. Insolvenzgründe
21. A lässt von B ein Haus bauen. B beauftragt den Subunternehmer C. C macht beim Hausbau Fehler, daraufhin klagt A den B auf Schadenersatz. Dort wird Die Schädigung als Vorfrage festgestellt. Verfahrensrechtliche Möglichkeiten des B?
22. Aussonderungsrechte und Ausnahmen
23. Möglichkeiten ein Außerstreitverfahren einzuleiten
24. Möglichkeiten ein Außerstreitverfahren zu beenden
25. Ein Gläubiger stellt Antrag auf Forderungsexekution (genauer: Gehaltsexekution), weiß aber nicht wo der verpflichtete arbeitet (Antwort: abfrage beim Hauptverband der öst. Sozialversicherungen)
27. Ruhen des verfahren? Außerstreit - ZPO ? Unterschiede?
28. Streitabhängigkeit im europäischen Prozessrecht?
29. A hat Sachwalter. A wird ein Zahlungsbefehl zugestellt. Der Sachwalter erfährt 5 Wochen später davon. Die Vollstreckbarkeit des Zahlungsbefehls wurde mittlerweile bestätigt. Was kann Man machen? (Antrag auf Aufhebung der Vollstreckbarkeit)
30. Urkundenvorlage im Zivilprozess?

31. 30.beweisverfahren im AußerstreitV?
32. A&B leben in einer Wohnung, B schlägt A, A bricht sich den Arm. Was kann A tun (EV zum Schutz vor Gewalt in der Wohnung)
33. Masseforderung? 135.
34. Aufrechnung nach Schluss der muendl Verhandlung?
35. nicht angemeldete Insolvenzforderungen?
36. was steht in einem Urteil?
37. was ist der Streitgegenstand und wofür hat er Bedeutung?
38. A&B haben haben Aktien bei der C Bank (A:2500€/B:100.000), beide wollen klagen - geht das gemeinsam?
39. A wurde zu Unterhalt für ex frau verpflichtet, Er bringt Feststellungsklage ein dass der unterhalt gesunken ist, ex frau bringt Exekutionsantrag ein der bewilligt wird (loesung: oppositionsklage - theorien erklaren - was passiert mit Feststellungsklage?)
40. RevRek im Außstr.
41. schluessigkeit der klage?
42. Wie prüft man die Anwendbarkeit der EuGVVO? Beklagter mit Wohnsitz im Ausland
43. A der hat einen Unfall verursacht, B und C beschädigt, B möchte 2000, C möchte 17 000 Schadenersatz, B und C fragen Sie ob sie gemeinsam klagen können?
44. Antwort: einfache Streitgenossenschaft
45. Worin liegt der Unterschied? Was hat materiell, formell für folgen?
46. Unterschiedlich hohe Forderungen Zuständigkeit
47. Was ist ein Aussonderungsrecht? Und wie wird es behandelt?
48. Leasingunternehmen? Was ist eine Masseforderung? Eigentum und was braucht man noch für den Aussonderungsanspruch? Der Vertrag muss wegfallen für einen Aussonderungsanspruch, Was ist die Masseforderung bei diesem
49. Gläubiger? Die Leasingentgelte Exekutionsantrag? Exekutionstitel Prozesssperre?
50. Opposition? Ausgangspunkt? Seit wann neue Umstände? Urteil/Spruch, steht in der Exekutionsordnung
51. Obsorgeverfahren im Gericht Wien Innere Stadt, Mutter wird Obsorge entzogen und Vater gegeben, die Mutter erhebt Nichtigkeitsklage wegen der RichterIn als Nichtigkeitsgrund, grundsätzliches Problem? Außerstreitige Verfahren, gibt es da eine Nichtigkeitsklage? Abänderungsantrag?
52. Eine Freundin wohnt seit kurzem mit ihrem Freund zusammen, er schlägt sie, sie kann nicht ausziehen, was kann sie tun? Einstweilige Verfügung, was gibt es für Besonderheiten bei Gewalt?
53. Was muss in einer Klage drinstehen? Zuständigkeitstatbestand? Was ist das Begehren? Streitgegenstand?
54. Eine Außerstreitverfahren ist anhängig, Rückforderung einer verbotenen Ablöse, während des Verfahrens wird über das Vermögen des Antraggebers ein Konkursverfahren eröffnet, es kommt zur Unterbrechung des Verfahrens, wie läuft das Insolvenzverfahren ab? Passivprozess?
55. Wann kommt es zum Prüfungsprozess? Wenn die Forderung angemeldet ist Nach Prüfungstaxation? Unzulässigkeit des Rechtswegs
56. Unterlassungsexekution? Was wenn die Exekution nicht fällig ist? Rekurs? Unrichtige rechtliche Beurteilung?
57. Was ist ein Vergleich und welche Wirkungen hat er? Novationsvertrag? Ein neuer Anspruchsgrund
58. Formeller Schritt am Ende des Vergleichs? Kein Urteil und kein Beschluss! Es ist eine gerichtliche Protokollierung (= Wirksamkeitsvoraussetzung für den

- Vergleich) die Protokollierung fehlt, es ist ein Verfahrensmangel, der Vergleich wird nicht wirksam, es gibt prozessrechtliche und materielle rechtliche
59. Wirkungen von Vergleichen, das Verfahren ist nicht beendet,
  60. Fortsetzungsantrag
  61. Kann ich die ursprüngliche Forderung nochmal einklagen?
  62. A und B sind Miteigentümer einer Liegenschaft, Feststellungsklage von einem Servitut gegen C, zum Verfahren erscheint nur A nicht aber B, C beantragt eine
  63. Versäumnisklage gegen B
  64. Materielle Streitgenossenschaft, einheitliche Streitpartei,
  65. Repräsentationsprinzip
  66. Warum weist man den Antrag ab und nicht zurück?
  67. Revisionsrekurs im Außerstreitverfahren?
  68. Forderungsexekution? Unpfändbare Beträge? Pflegegeld und Witwenpension - zusammenrechnen, geht das auch bei Pension und Wohnbeihilfe? Nein!
  69. Max ist Bäcker, gegen ihn laufen mehrere Exekutionsverfahren, unpfändbare Sachen, Ausnahmen bei Kleinunternehmer
  70. Man bringt gegen den Vertragspartner (der sich in Italien befindet) eine Klage auf Nichtbestehen des Kaufvertrages, der Italiener klagt auf Zahlung Feststellungsklage und Leistungsklage?
  71. Wie funktioniert die Leistungsklage in Österreich? Aus welchen Regelungen wird das abgeleitet und welche Folgen hat das für das österreichische Verfahren?
  72. Was macht das österreichische Gericht? Wie wäre der Fall in österreichischen Recht? Wann ist etwas streitanhängig?
  73. 57. Tochter führt gegen Vater ein Exekutionsverfahren wegen einer Unterhaltspflicht, der Vater bringt eine Oppositionsklage da er noch eine
  74. Unterhaltspflicht hat wegen eines neuen Kindes, wo bring ich die
  75. Oppositionsklage ein? Oppositionsgesuch - was ist da exekutionsrechtlich? Ein Einstellungsantrag!
  76. Nichtangemeldete Insolvenzforderungen, wie werden diese behandelt? Sanierungsplan, Zahlungsplan?
  77. Was steht in einem Urteil und wie ist es aufgebaut? Geschäftszahl im Urteilskopf
  78. Kostendeckung im Insolvenzverfahren? Wann ist sie gegeben?
  79. A, bei dem wurden Sparbücher gepfändet, der Betrag wurde den Gläubigern überwiesen, die Ehefrau bemerkt, dass es ihre Sparbücher waren
  80. Bezeichnung des Exekutionsobjekts
  81. Keine Exszindierungsklage
  82. Kann man eine nicht fällige Forderung einklagen? Wann muss die Fälligkeit gegeben zu sein? Warum ist da ein Unterschied ob ich 100 000 oder 10 000 € einklagen?
  83. Bestimmtheit des Begehrens im Außerstreitverfahren? Keine Geldleistung? Paragraf 102 Außerstreitverfahren wird nicht geprüft
  84. Beschluss vom 2. September mit dem wird über das Vermögen von Unternehmen A das Konkursverfahren eröffnet, am 5. September zugestellt, am 18. September wird Rekurs erhoben
  85. Werden alle Beschlüsse im Insolvenzverfahren veröffentlicht?
  86. Notorische Tatsachen? Allgemein kundig und gerichtskundige Tatsachen? Woher muss das Gericht diese Kenntnis haben? Firmenbuch und Grundbuch?
  87. Meistbotsverteilung?
  88. Forderung des Gläubigers vom Masseverwalter anerkannt, sonst keine
  89. Erklärung, Konkursverfahren wird aufgehoben, Gläubiger Klage auf Leistung der
  90. Forderung gegen den Schuldner

91. Ist die Forderungsfeststellung das selbe wie ein Urteil bei einer Leistungsklage zwischen Gläubiger und Schuldner? Prozesshindernis?
92. Kann ich einen Dritten an einen Prozess hinzuziehen? Nebenintervenient?
93. Einheitliche Streitpartei?
94. Gibt es sowas auch im Außerstreitverfahren?
95. Was für Befugnisse hat der einfache Nebenintervenient?
96. Antrag des Vater, das Gericht setzt seine Unterhaltspflicht um 50 € runter, am 5. 6. Zugestellt, die Mutter stellt am 22.6. Rekurs, Urteil dass der Rekurs verspätet ist kommt am 1.10.
97. Frau hat keine juristische Ausbildung, bei der Zustellung war sie und das Kind krank, sie hat das aber am Tag der Zustellung persönlich übernommen Wiedereinsetzung? Wie wird eine verspätete Handlung behandelt?
98. Revision im Zivilprozess? Wann ist ein Revision zulässig? Änderungsantrag?
99. Was müssen Sie beachten bei einer Exekution ab 20 000 €? Was ist der Unterschied bei der Forderungsexekution und bei der Liegenschaftsexekution?
100. Frau A ist Immobilienmaklerin, Website endet auf at, die Seite ist nur auf Deutsch aufrufbar, keine internationale Anfahrtsbeschreibung, sie vermittelt einen Spanier eine Wohnung, welcher die Provision nicht zahlen will, sie klagt ein, er sagt, dass ein Verbrauchergeschäft vorliegt, aufgrund der internationalen Bekanntheit der Südsteiermark (als Ausrichtung)
101. Wie ist die internationale Anknüpfung gegeben? Anwendbarkeit der EUGVO? Ausschließlichkeit des Gerichtstandes? Wann richte ich meine Tätigkeit auf andere Mitgliedstaaten aus?
102. Einrede: internationale Unzuständigkeit, was tun Sie mit dieser Einrede? Diese ist mit Beschluss abzuweisen
103. Hätte das Gericht amtswegig den Verbraucher wahrnehmen dürfen? Einlassung nach 26
104. Vorfrage im Zivilprozess? Verfahren ohne Vorfrage gibt es so gut wie nicht, wann haben Vorfragen aus anderen Verfahren einen Einfluss auf mein
105. Verfahren? Was mache ich im weiteren Verfahren geltend? Klage auf Feststellung auf Nichtbestehen des Mietvertrags und später gibt es eine Klage auf Mietpreiszahlung, was kann der Richter tun? Unterbrechungsmöglichkeit, gibt es die sonst noch wo? Öffentliche rechtliche Verhältnisse? Zum Beispiel Bescheid über Behindertenausweis und man wird gekündigt, es besteht
106. Kündigungsschutz für den Behinderten, gefälschtes Testament,
107. was kann der Richter tun? Wenn ich etwas fälsche ist das noch irgendwo von abwarten
108. Was ist eine Titelergänzung? Exekutionsverfahren, Rechtsnachfolge, Klage als einfache Titelergänzung
109. Was sind die Besonderheiten des vereinfachten Bewilligungsverfahrens? Worin liegt die Vereinfachung? Einspruch
110. Ein Unternehmen über dessen Vermögen wurde ein Konkursverfahren eröffnet, für ein Ehepaar wurde ein mangelhaftes Haus errichtet, es klagt gegen den Verwalter auf alle zukünftigen Schäden, die durch diese Fehler auftreten Was für eine Funktion hat die Forderungsanmeldung?
111. Was ist das Problem mit der Oppositionsklage mit der Zuständigkeit?
112. Urkundenvorlage im Zivilprozess?
113. Art 24? Zwangszuständigkeit
114. Eine Exehefrau und die Tochter wollen vom Vater Unterhalt, der Mann bezieht ein höheres Gehalt, keine außergerichtliche Einigung, beide wollen Unterhalt, wie machen sie das?



115. Ehefrau Streitiges Verfahren, Tochter außerstreitiges Verfahren Sie weiß das bestimmte Gehalt nicht, muss sie ein bestimmtes Begehren angeben?
116. Rechnungslegungsbegehren?
117. Exekution auf eine vertretbare oder auf eine unvertretbare Handlung?
118. Was ist eine Masseforderung und wie setzt sie sich durch?
119. Prozesssperre? Leistungsurteil gegen den Verwalter, wo vollstreckt man das?
120. Gegen die Insolvenzmasse
121. Können Masse Forderungen immer zwangsweise vollstreckt werden?
122. Was ist der Streitgegenstand?
123. Rechtserzeugende Tatsachen/Sachverhalt?
124. A klagt B auf Zahlung 20 000 Werklohn, B erhebt Einspruch, während des ordentlichen Verfahrens zahlt er plötzlich an A
125. Klageeinschränkung auf Kosten? Wo liegt das Problem, wie weit schränkt man den Anspruch ein? Nichts mehr außer die Kosten
126. Kostendeckung im Insolvenzverfahren?
127. Exekutionstitel, was sehe ich in diesem alles? Einfache Titelergänzung?
128. Wertsicherung!
129. Wann ist ein Titel unbestimmt?
130. A unterliegt der Klage, nach 4 Jahren findet er das erforderliche
131. Beweismittel, er glaubt sein Anspruch ist verjährt
132. Zuerst prüfen: Rechtsmittelklagen, Nichtigkeitsklage? Aber nicht relevant Wiederaufnahmeklage, wann trifft mich Verschulden, wann nicht? Was hat diese Klage für Wirkungen? Andere Wiederaufnahmegründe?
133. Was für Besonderheiten gibt es im Beweisverfahren im Außerstreitverfahren? Sachverständiger
134. Wann kann ein Konkursverfahren eröffnet werden? Zahlungsunfähigkeit, juristische Personen, Was braucht man noch das man das Verfahren eröffnen kann? Betrieb des Unternehmens!
135. Junger Richter entscheidet eine Unterhaltsentscheidung, Unterhaltsleistung iHv 15 % seines Einkommens gegen Tochter, er zahlt nicht, die Tochter kommt zu ihnen
136. Exekutionstitel, Forderungsexekution, Voraussetzungen für die Exekution Bestimmtheit des Exekutionstitels?
137. Dispositionsgrundsatz im Zivilprozess, wie wirkt sich dieser aus? Gibt es Fälle wo es gleich ist wie im Außerstreitverfahren?
138. Wie werden Absonderungsrechte behandelt? Paritätsgrundsatz? Wer verwertet eine Absonderungssache?
139. Die Bank beschließt mit B eine Stundungsvereinbarung zum Zweck der Restrukturierung, sie verzichtet auf 25 % der Forderungen, wenn eine außergerichtliche Restrukturierung gelingt, diese ist auflösend mit der Eröffnung des Konkursverfahrens bedingt, später wird das Verfahren eröffnet Welche Vereinbarung sind bedingt an der Eröffnung des Konkursverfahrens ungültig/gültig?
140. Besonderheiten bestehen im Beweisverfahren im Außerstreitverfahren?
141. Zwang? Untersuchungsgrundsatz? Komplette uneingeschränkt?
142. Veräußerung einer Streitgegenstandlichen Sache?
143. Ein Sparbuch liegt als Sicherheit einer Kreditforderung bei einer Bank,
144. Masserverwalter klagt auf Herausgabe des Sparbuchs zur Verwertung
145. Wie verwertet man ein Absonderungsrecht? Absonderungsgut? Paragraph 120 IO
146. Wie ist die Vorgangsweise, wenn eine Sache sich beim Absonderungsgläubiger

befindet?

147. Was macht die Richterin mit einer Klage auf Herausgabe, abweisen, zurückweisen?
148. Zulässigkeit des Rechtswegs? Man weist die Klage zurück mit Beschluss,
149. Erkenntnisverfahren die auch im Insolvenzrecht geregelt sind
150. Antragsverfahren oder auch von Amts wegen einleiten, wo kann man beides? Sachwalter, Rechtsmittelverfahren - was ist eines der großen Prinzipien? Reformatio in peius
151. Ruhen des Verfahrens? Im Außerstreitverfahren?
152. Wie beginnt das Außerstreitverfahren? Wann ist ein amtswegig eingeleitetes Verfahren begonnen? Verlassenschaftsverfahren? Erste gerichtliche Handlung Muss das Gericht den Parteien sagen, dass sie das Verfahren eingeleitet haben?
153. Versäumnisurteil, welche Voraussetzungen? Er kommt nicht zur Verhandlung, das Gericht blättert in den Akten, was sucht es? damit man beurteilen kann ob der absichtlich nicht gekommen ist, der Zustellnachweis! Was muss man noch prüfen damit der Antrag erfolgreich ist? Was steht in der Versäumnisklage drinnen?
154. Welche Berufungsgründe gibt es gegen VU (Versäumnisurteil)?
155. A ist Subunternehmer von B, gegen B gibt es ein Schadenersatzverfahren, A tritt dem Verfahren bei, B verliert das Verfahren und A möchte berufen, geht das? A kann Berufung erheben, kann der B dann irgendwas tun?
156. Nachträglicher Rechtsmittelverzicht? Wie heißt das? Man kann das Rechtsmittel zurücknehmen!
157. Wie wird man überhaupt Nebenintervenient? Wann besteht das rechtliche Interesse beizutreten?
158. Der Nebenintervenient wird an die Tatsachen gebunden, die Spruchbindung belastet dem nicht, ihm tut weh, dass er mangelhaft erfüllt hat
159. Wann ist der Subunternehmer an diese Tatsachenfeststellung gebunden? Wenn ihm der Streit verkündet wurde unabhängig davon ob er vorgebracht hat oder nicht, Verletzung des rechtlichen Gehörs
160. Wie wird die Zuständigkeit im Insolvenzverfahren beurteilt? Internationale
161. Zuständigkeit? Sachliche Zuständigkeit? Einzelunternehmer mit Privat und
162. Handelsgericht
163. Einstweilige Verfügung zum Schutz vor Gewalt? Ihm wird verboten sich in meiner Nähe aufzuhalten, jetzt sind beide Arbeitskollegen, sie wohnen und arbeiten gemeinsam, krieg ich ihn aus Wohnung und Arbeit raus? Wohnung geht, überwiegende rechtliche Interesse wird bei der Arbeit scheitern
164. Man kommt zu Bs Grundstück nur wenn man As Grundstück übertritt, B (der ein Hotel führt) hat ein Servitut, A (auf dessen Grundstück sich der Weg befindet) wird verurteilt, keine Fotos mehr von den Leuten, die diesen Weg benutzen zu schießen, Ein Holzlieferant beschädigt den Zaun des A, A schießt wieder Fotos (er meint zu Beweiszwecken) und wird daraufhin zu einer Geldstrafe verurteilt
165. Die klage stellt eine Unterlassungsklage dar, bei einer Zahlung (also wenn A aufgefordert wird zu zahlen und nicht zahlt würde es zur Exekution kommen) was passiert aber hier? Wo ist die Geldstrafe her? Wie kann er sich gegen diese Exekutionsbewilligung zu Wehr setzen? Das Rechtsmittel hier ist der Rekurs, Was kann ich gegen eine Bewilligung einer Unterlassungsexekution vorgehen? Einen Rekurs machen und eine zweite Variante
166. Was für Besonderheiten gibt es beim Bestandverfahren?
167. Was ist eine Insolvenzforderung und wie macht man sie geltend? Wo und wann müssen die Gläubiger ihre Forderungen anmelden?

168. A hat bei der B limited in London Computer nach Wien bestellt, die Lieferung fällt aus, A möchte nun Schadenersatz geltend machen und fragt Sie wo er das geltend machen muss? EUGVVO anwendbar?
169. Sachliche Anwendbarkeit? Gerichtsstand des Lieferortes? Warum Artikel 7? Was ist die Grundregel? Grundsätzlich wäre es am Sitz des Beklagten aber wir suchen einen Wahlgerichtsstand, man kann diesen alternativ wählen
170. Jurisdiktionsnorm, sachliche Zuständigkeit? Was heißt Eigenzuständigkeit? Gibt es das auch beim Landesgericht? Kann B die Sachen beim Landesgericht klagen?
171. Was ist ein Sanierungsplan? Wie läuft das Verfahren ab?
172. Wiener Gebietskrankenkassa stellt eine Eröffnung des Insolvenzverfahrens gegen irgendwen, eine Woche später zieht sie diesen wieder zurück, das Verfahren wird fortgeführt, was ist der Sinn dieser Regelung? Gläubigerschutz, der Schuldner zahlt an die Kasse, warum freut sich dann der Masseverwalter, warum ist das gut für die Insolvenzmasse?
173. Er bringt jeden Gläubiger einen Zahlungsbeleg zur Tagessatzung, passt!
174. Kann man eine Klage zurücknehmen im Zivilprozess? Mit oder ohne
175. Anspruchsverzicht, das Verfahren ist beendet, wer zahlt? Erfolgshaftungsprinzip
176. Kann ich das noch einmal einklagen, wenn ich die Klage zurücknehmen? Ohne
177. Anspruchsverzicht? Geht es schon
178. Geht das auch im Außerstreitverfahren? Mit einem Antrag?
179. Neuerungen im Außerstreitverfahren?
180. Gerichtsvollzieher verpfändet Sachen, die jemand im Eigentumsvorbehalt gekauft wurden, was kann der Eigentumsvorbehaltsverkäufer machen?
181. Exszindierungsklage, von wann bis wann kann ich diese erheben?
182. Streitgenossenschaft? Wie weiß ich, dass ein gleich lautendes Urteil ergehen muss?
183. Besonderheiten im Insolvenzverfahren über eine natürliche Person die keine Unternehmen betreibt?
184. Verfahrensrechtliche Unterschiede? Gilt das auch alles für einen
185. Nichtunternehmer? Was für Kosten müssen normalerweise gedeckt sein? 4000 € sind die Anlaufkosten
186. Mutter wurde zur Zahlung von Unterhalt an ihre Tochter verpflichtet, die Einkommenssituation verschlechtert sich, sie möchte weniger zahlen und es gibt noch kein Exekutionsverfahren
187. Außerstreitverfahren!! Worauf ist das Begehren der Mutter gerichtet? Negative Feststellungsklage! Die Tochter bringt einen Exekutionsantrag ein und der wird auch bewilligt, zwei Verfahren!
188. Ist ein Zivilrichter an den Strafurteil gebunden? Ausgangssituation? Schadenersatz?
189. Fahrnisexekution? Wann wird das Vermögensverzeichnis erstellt? Muss ich in einem Antrag reinschreiben

## 2017

1. Besonderheiten im Bestandsverfahren
2. Neuerungen im Außerstreitverfahren
3. Widerspruch im VU
4. Wahlgerichtsstand

5. Unmittelbarkeitsgrundsatz
6. Insolvenzgründe
7. Beweisvorlage in der ZPO
8. Wann bedingt? Wann unbedingt? Wann ist ein Dritter verpflichtet?
9. Was ist eine Urkunde?
10. Neuerungsverbot im Außerstreitverfahren?
11. Zuständigkeiten im Obsorgeverfahren und Unterhaltsverfahren
12. Oppositionsklage im Exekutionsrecht? Wie heißt die Klage im Außerstr?

## 2014

1. Ein Fall, bei dem der Richter seinen Akt als Rechtsmittelrichter vor sich hat (Ausgeschlossenheit)
2. Was sagen Sie zu Wideranträgen im Außerstreit?
3. Aufschiebung im Exekutionsrecht
4. Neuerungsverbot im Außerstreit?
5. A ist Immobilienmaklerin in der Südsteiermark. Ihre Website lautet auf „.at“. Auf der Homepage hat sie eine internationale Vorwahl angegeben, die Seite ist jedoch nur auf Deutsch. Sie vermittelt ausschließlich Liegenschaften in Österreich. Auch die Anfahrtsbeschreibung bezieht sich nur auf die Anfahrt von Orten innerhalb Österreichs. A vermittelt einem Spanier eine Wohnung in der Südsteiermark. Er zahlt die Provision nicht. Der Provisionsanspruch beläuft sich auf EUR 7.000,00. A klagt die Provision ein. Der Spanier wendet die internationale Zuständigkeit ein und
6. die Tatsache, dass er Verbraucher ist. Was meint er damit? Nach welchen Regelungen prüft man die internationale Zuständigkeit?
7. Was wissen Sie zum Sachverständigenbeweis? Gibt es diesen auch woanders als in der ZPO? Kann die Erstellung eines Gutachtens erzwungen werden? Was geschieht wenn es nicht erstellt wird? Was tut das Gericht dann damit? Was bedeutet es, wenn es der „freien Beweiswürdigung“ unterfällt? Wie kommt es zur Aufnahme des Sachverständigenbeweises? Was wenn beide Parteien sagen, dass sie kein SV-Gutachten wollen? Kann das Gericht trotzdem ein Gutachten anfordern? Wer trägt die Kosten im Laufe des Verfahrens? Wo werden sie hinzugerechnet? Was ist wenn die Partei(en) sich das Gutachten nicht leisten kann (können)? Übernimmt das Gericht immer den Kostenvorschuss? Was passiert, wenn ein Kostenvorschuss aufgetragen aber nicht bezahlt wird? Warum ist es problematisch, wenn das Gericht von Amts wegen ein SV-
8. Gutachten beauftragt? Müssen sich die Parteien immer absprechen, wenn sie ihre Beweise vorlegen?
9. Was ist ein Zahlungsplan und wie funktioniert er? Wie rechnet man die Quote im
10. Zahlungsplan aus? In welchem Verhältnis wird die Quote festgelegt? Auf welchen
11. Zeitraum wird bei der Einkommenslage abgestellt? Wie lange ist Zeit um nach dem
12. Zahlungsplan zurückzuzahlen? Kann auch früher zurückgezahlt werden? Was ist Voraussetzung für einen Zahlungsplan? Was ist mit dem Gebrauchsvermögen? Wird im Insolvenzverfahren noch gepfändet? Woher weiß man, was in die Insolvenzmasse hineinfällt? Muss immer vor der Erstellung eines Zahlungsplans das Vermögen verwertet werden?
13. Was können Sie mir zur Wiedereinsetzung im AußStr-Verfahren sagen? Was für Besonderheiten sind zu beachten? Wie verhält sich die Möglichkeit der Stellung



- eines neuen Antrags zur Wiedereinsetzung? Was muss ich noch tun, wenn ich eine Wiedereinsetzung beantrage? Was ist bei der Glaubhaftmachung besonders und wann reicht sie?
14. Was ist die materielle Rechtskraft? Was erwächst nicht in Rechtskraft? Was ist wenn gegen den Grundsatz der Einmaligkeit verstoßen wird? Was hängt damit noch zusammen? Ist man durch die materielle Rechtskraft von irgendetwas ausgeschlossen (Einwendungsausschluss)?
  15. Fall: Ein Flughafenbetreiber in Salzburg hat gegen die USA eine offene
  16. Forderung für Gebühren, die entstanden sind, als die USA einen Einsatz am Balkan hatten. Der Flughafenbetreiber bringt Klage beim sachlich und örtlich zuständigen LG Linz ein. Die AGB enthalten eine Zuständigkeitsklausel. Was muss bei der EuGVVO-Anwendung beachtet werden? Unterliegen die USA der österreichischen Gerichtsbarkeit?
  17. Abgrenzung zwischen unvertretbarer und vertretbarer Handlung? Auf welches Moment wird abgestellt? Wie wird das durchgesetzt? Wie wird eine unvertretbare Handlung durchgesetzt?
  18. Rekurs im Zivilprozess? Kann er auch zweiseitig sein? Wie werden Beschlüsse inhaltlich bezüglich ihrer Wirkung auf den Rekurs eingeteilt? Was ist ein verfahrensleitender Beschluss? Kann das Gericht anders als durch Beschluss oder Urteil entscheiden? Was ist der Unterschied zwischen Urteil und Beschluss? Rekurs an den OGH?
  19. Am 2.9.2013 wird der Beschluss über die Eröffnung des Konkursverfahrens über das Vermögen des A öffentlich und am 5.9.2013 dem A persönlich zugestellt. Am 19.9.2013 erhebt A einen Rekurs. Er meint das Gericht sei zu Unrecht von seiner Zahlungsunfähigkeit ausgegangen. Was ändert die spätere persönliche Zustellung? Was ist die Zustellung an ihn? Warum wird überhaupt an ihn zugestellt? Wird alles im Konkursverfahren öffentlich zugestellt? Gibt es die Pflicht das zu wissen, was in der Ediktsdatei steht? Wofür spielt es eine Rolle?
  20. Was ist die Konsequenz wenn ich es nicht wissen muss?
  21. Was ist der Parteibegriff im AußStrVerfahren? Was bedeutet er?
  22. Was sagen Sie zu Folgendem: „Die Feststellungsklage ist gegenüber der Leistungsklage subsidiär“? Gilt das in dieser Absolutheit? Was ist die Feststellung des Eigentums in der Leistungsklage prozessual gesehen?
  23. Bindung an ein Strafurteil? Wie weit geht die Bindung im Vergleich zu einer zivilprozessualen Bindung?
  24. VaS/EO Mutter muss Tochter Unterhalt zahlen, ihr Einkommen verschlechtert sich aber und die Tochter erwirbt einem Exekutionstitel bevor die Mutter ihren Antrag durchgebracht hat.
  25. ZPO Veräußerung einer streitverfangenen Sache
  26. EUGVVO Rechtsanhängigkeit Theorie des EuGH zur Streitanhängigkeit/ Streitgegenstand
  27. Vater bringt im Unterhaltsverfahren "gegen" Sohn Revisionsrekurs ein und beantragt
  28. Verfahrenshilfe, die Verfahrenshilfe wird nicht bewilligt
  29. Urteil & Beschluss, Gemeinsamkeiten, Unterschiede, etc.
  30. Sanierungsplan und Vertretung im Insolvenzverfahren. Bei Einvernahme zum konkursverfahren noch Sanierungsplan einbringen?
  31. A klagt B und C (sind Miteigentümer einer Liegenschaft) auf Feststellung des Bestehens einer Servitut. A und B erscheinen zur mündlichen Tagsatzung, C nicht. A beantragt Fällung eines VU. Was tun?
  32. Beweisverfahren im Außerstreitv

## 2013

1. A schuldet B 20.000€. Es kommt zu einem Prozess. Während des Prozesses zahlt A B die Schulden. Was macht B jetzt am besten, damit er nicht auf den Kosten sitzen bleibt: (Klageseinschränkung - vgl Klage zurücknehmen)
2. Was sind Massenforderungen? Was kann man als Massegläubiger tun, wenn genug Masse vorhanden ist aber der Insolvenzverwalter die Massenforderung nicht begleicht? (Exekution gegen die Masse)
3. Anhängigkeit im Außerstreitverfahren vgl Streitiges Verfahren.

